

# Lindenschlößchen = Lichtspiele.

1. Feiertag abends 8 Uhr  
ein kolorierter farbenprächtiger Kunstfilm

„Severo Torelli“  
hochpackendes Drama in 6 Akten usw.

2. Feiertag

„Der Eid des Stephan Hüller“

1. und 2. Teil, hochpackendes Drama in 6 Akten usw.

An beiden Tagen nachmittags 3 Uhr Kindervorstellung.

3. Feiertag

## Großes Militär-Konzert

ausgeführt von der Kapelle des 1. Ersatz-Bataillons  
2. Grenadier-Regt. 101. Leitung: Feldwebel A. Reiche.  
Gewähltes Programm, u. a. Ausführung des großen  
humoristischen Weihnachtspotpourri von A. Ködel.

Anfang 8 Uhr. Eintritt 50 Pfg.

Karten im Vorverkauf 40 Pfg. beim Unterzeichneten.

Hierzu ladet freundlichst ein Ernst Horn.

Gasthaus „Goldener Löwe“ — Wilsdruff.

Sonnabend, den 25. Dezember (1. Weihnachtsfeiertag)

Gastspiel der Theatergesellschaft  
Rühm. Leitung: Dir. Alfred Tittel. Direktion Fritz Richard.  
Das Volksstück „Kriegsgetraut“ ist ein wundervolles lebenswahres Gemälde der  
Zeit. Das Stück wurde in allen Großstädten mit Begeisterung aufgenommen.  
In Berlin schon über 200 Mal aufgeführt.

„Kriegsgetraut“

Volksstück in 3 Akten von R. Wildmann.

1. Akt. Kriegsstrauch. 2. Akt. Die Vision. 3. Akt. Getreu bis in den Tod.

Kasseneröffnung 7 Uhr. Anfang 8 Uhr.

Preise der Plätze im Vorverkauf im Theaterlokal: Sperrpl. 1,25 M.,  
1. Platz 90 Pfg., 2. Platz 50 Pfg. An der Abendkasse:  
Sperrpl. 1,50 M., 1. Platz 1.— M., 2. Platz 90 Pfg., Gallerie 90 Pfg.  
Militär (nur an der Abendkasse) auf allen Plätzen die Hälfte.

Nachmittags 4 Uhr: Große Kinder-Vorstellung:

„Christkindlein im Walde“ oder: „Bohntun bringt Glück“  
Weihnachtsmärchen in 3 Akten.

Eintritt: Sperrpl. 50 Pfg., 1. Platz 30 Pfg., 2. Platz 15 Pfg.

## II. Vaterländischer Abend

Sonntag, den 2. Weihnachtsfeiertag, abends 1/8 Uhr im  
Gasthof zum Löwen.

Eintritt 30 Pfg., Reingewinn zum Besten der Kriegshilfe.

Außer einer Ansprache des Herrn Pfarrer Wolke, allgemeinen  
Liedern, Gesängen des Kirchenchors und Deklamationen wird ein Licht-  
bildervortrag „Kanonen-Krupp“ allgemeines Interesse bieten.

Nachmittags 5 Uhr werden die Lichtbilder unserer Kinder gegen  
einen Eintritt von 10 Pfg. vorgeführt.

Alle Bewohner aus Stadt und Land werden zu diesem Abend  
freundlichst eingeladen.

Von Montag, den 27. d. M.  
ab, stelle ich wieder einen großen  
Transport

vorzüglich. Milchvieh

größtenteils frisch abgekalbt bei mir preiswert zum Verkauf.

Hainsberg. Fernspr. 96. E. Kästner.

Ostern 1916 — 51. Schuljahr

I. Tagesvollschule — Lehrlingschule für Pflichtschüler

II. A. Handelswissenschaftliche Kurse für männliche und  
weibliche Besucher

B. Vorbereitung für Amtsprüfungen

III. Privatschule

Kleinich'sche Handels- u. höhere Fortbildungsschule

Dresden A W, Morig-Str. 3 — Fernspr. 13509.

Allen Verwandten und Bekannten die  
traurige Nachricht, daß unser lieber, guter  
Vater, Schwieger- und Großvater

Karl Gottlieb Wagner

nach langem, schweren mit Geduld ertragenem  
Leiden heute früh 6 Uhr sanft entschlafen ist.

Wilsdruff, am 23. Dezember 1915.

Als Trauernde:

Emil Wagner,  
Bruno Wagner, zurzeit im Felde,  
Lina Wagner geb. Henker,  
Marie Wagner geb. Grau.

Die Beerdigung erfolgt am 2. Feiertag, nachmittags  
3 Uhr von der Halle aus.

Die von den Obstbauvereinen  
bevorzugten

„Ker“

Konferenztische  
Einschapparate

Dreyers  
Fruchtsaft-Apparate

empfiehlt Martin Reichelt,  
Fernspr. 66. Markt 41.

## Regen- Schirme

empfiehlt in grösster Auswahl  
zu billigsten Preisen

Robert Heinrich

Bahnhofstraße. 401  
Reparaturen u. Bezüge prompt.

Für 2. Januar 1916

suche

Grossaknechte, Pferdeknechte, Mit-  
telknechte, Kleinknechte, Pferde-  
jungen, Kleinjungen, Grossmägde,  
Mittelmägde, Kleinmägde

Bernhard Pollack, Wilsdruff,  
Stellenvermittler. Markt 10.

Fernsprecher 112. 273

Kaufe jeden Posten

## Fettschweine

zu höchsten Preisen zu jeder Zeit.  
Offerten erbeten.

Müller & Hofmann, Fleischerstr.  
Dresden-Plauen

Chemnitzer Str. 90, Fernspr. 13781.

## Weihnachts-Karpfen und Schleien

empf. Bretschneider, Stadt Dresden.

Schützt  
die Feldgrauen

durch  
die seit 25 Jahren bestbewährten

## Kaiser' Brust- Caramellen

mit den „3 Tannen“.

Willkommen gebrauchen Sie  
gegen

## Husten

Heiserkeit, Verschleimung, Raucher-  
schmerzenden Hals, Reizhusten,  
sowie als Vorbeugung gegen Er-  
kältungen, daher hochwundersam  
jedem Reisiger!

6100 nos. begl. Zeugnisse von  
Kerzten und Privaten  
verbürgen den sicheren Erfolg.

Patet 25 Pfg., Dose 50 Pfg.  
Kriegspat. 15 Pfg., kein Porto.

Zu haben in der Löwen-Apotheke,  
Wilsdruff, Paul Reichelt, Drogerie  
in Wilsdruff, sowie b. Max Kammer,  
Saxonia-Drogerie in Hohorn,  
H. Gumpel, W. Altmann,  
Koch. in Wahren.

## Gasthof Weistropp.

1. Weihnachtsfeiertag, 25. Dezember 1915

## Großes Weihnachts-Konzert

veranstaltet vom Turnverein Weistropp unter Mitwirkung  
der Löhnitzkapelle, bestehend aus

Konzert und turnerischen Aufführungen und Unterhaltung.

Es laden hierzu ein  
Ulfrid Branzke Der Turnrat.  
Anfang 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

## Gasthof Klipphausen.

Den 2. Weihnachtsfeiertag

## Vaterländischer Abend

mit Lichtbildervorführungen von den Kriegs-  
schauplätzen.

Beginn 1/8 Uhr. Eintritt für Erwachsene 30 Pfg., Kinder  
15 Pfg. Der Reinertrag kommt dem Heimatdank zugute.

Um zahlreichen Besuch bittet freundlichst  
Otto Schöne.

Ihre Verlobung zeigen an

Margarete Vogel

Paul Müller

Eisenbahn-Sekretär.

Tharandt. Weihnachten 1915. Wilsdruff.

## Für Schlachtpferde

zahlt wegen großem Umsatz die  
höchsten Preise.

Rohschlachtereien Bruno Ehrlich,  
Deuben, Telefon 74.

Nichtlaufende Pferde werden  
sofort per Wagen abgeholt.

## Dezimal-, Tafel-, Butter- und Wirtschaftswagen

sowie Gewichte empfiehlt billigst

Martin Reichelt  
Fernsprecher Amt Wilsdruff Nr. 66.

## Damen

mit eigener Arbeit  
kann die  
Schneiderei erlernen.

bei Anna Münch, Friedhof-  
straße 150 F. I.

2 pappelne oder 2 lindene  
Stämme und 15 Stück birkenne  
Reichselstangen

werden zu kaufen gesucht.

S. Klaus, Stellmacher,  
Lampersdorf.

Ein Schüler vom Lande,  
welcher Offern die Wilsdruffer Schule  
besuchen will, findet liebevolle und  
freundliche Aufnahme.

Näheres durch die Geschäftsstelle  
dieses Blattes unter 630.

## Schlachtpferde

kauft zu höchsten Preisen die  
älteste Rohschlachtereiv. Oswald  
Mensch, Potschappel. Tel. Nr. 735

Bei Unglücksfällen bin mit  
Transportwagen sof. zur Stelle.

## Dauerbrandöfen

sowie sämtliche andere Öfen  
und Gusswaren empfiehlt

Martin Reichelt, Wilsdruff  
am Markt — Fernspr. 66.

## Kleiner brauner Hund

billig zu verkaufen oder zu verschenken.

Frau Römer, Molkerei.

## Schlachtpferde

kauft zu höchsten Preisen die Roh-  
schlachtereien Heinrich Gahnisch,  
Potschappel. Fernsprecher 2779.

Amt Deuben. — Nichtlaufende  
Pferde werden per Wagen abgeholt.

## Parterre-Wohnung

480 Mk. und 2. Etage 300 Mk.  
im Hause G. R. Sebastian & Co. per  
1. April 1916 zu vermieten. Näheres  
im Hause durch Frau Müller.

## Eine Wohnung

ist zu vermieten und sofort oder  
später zu beziehen.

Näheres Dresdner Straße 96.

Suche für 1. Februar 1916 oder  
früher

## Wohnung

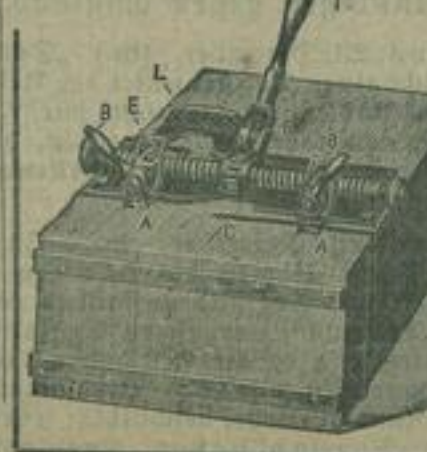
Stube, Kammer, Küche, nicht zu klein,  
möglichst Parterre mit kleiner Werk-  
statt zu mieten.

Gefl. Offerten unter 641 an die  
Geschäftsstelle des Blattes erbeten.

## Neujahrskarten

mit Namensdruck

liefert sauber und billigst  
die Buchdruckerei d. Blattes



## Halt! Nicht nageln!

Umspannen Sie Ihre Kisten  
unter Verwendung des „CYKLOP-Bandeisen-Spanners“

Das Ideal eines auf Zweckmäßigkeit, Transportsicherheit  
und Billigkeit gerichteten Verfahrens.

Bei mehr als 4000 Firmen im Gebrauch.

Verlangen Sie unsere Druckschriften oder die kosten-  
lose Vorführung des „CYKLOP-Bandeisen-Spanners“,  
damit Sie die Vorteile desselben für Ihren Betrieb selbst  
erkennen können.

S. Hoffmann G. m. b. H., Köln a. Rh.,  
Aquinostasse 1.